

Ihre Sicherheit im Umgang mit Hydraulikschlauchleitungen

Seit Anfang 1997 ist die EN982 in Kraft

Das bedeutet, dass europaweit die sicherheitstechnischen Anforderungen an fluidtechnischen Anlagen und deren Bauteile verbindlich geregelt sind.

Da Sicherheitsnormen quasi Gesetzeskraft besitzen, bedeutet das für Sie Sicherheitsgewinn wie Verpflichtung.

Zum Schutz vor unüberschaubaren persönlichen Risiken aus der Produkthaftung raten wir dringend:

Beziehen Sie Ihre Schlauchleitungen nur von solchen Lieferanten, bei denen Sie die Gewähr haben, daß nach den europaweit gültigen Sicherheitsregeln gearbeitet wird und beachten Sie die folgenden Punkte:

Das müssen Sie als Kunde verlangen :

Schlauchleitungen dürfen nie aus Schläuchen hergestellt werden, die bereits als Teil einer Schlauchleitung benutzt wurden.

Schlauchleitungen haben alle Anforderungen an die zutreffenden deutschen, europäischen und internationalen Normen zu erfüllen.

Alle Schlauchleitungen sind dauerhaft und gut leserlich mit folgenden Angaben zu kennzeichnen:

auf dem Schlauch:	auf der Armatur:
Kennzeichnung des Herstellers	Kennzeichn. des Konfektionierers
Produktidentifizierung (Schl.typ)	max. zulässiger Arbeitsdruck
Nenn Durchmesser	Konfektionierdatum (Jahr, Monat)
Herstelldatum des Schlauches	

Das wird von Ihnen als Anwender verlangt !

Die Beachtung der Anweisung für die Lager- und Verwendungsdauer von Schlauchleitungen. Die erforderliche Länge der Schlauchleitung zur Vermeidung von Knickung und Zugbeanspruchung ist einzuhalten.

Der Mindestbiegeradius darf nicht unterschritten werden.

Das Verdrehen der Schlauchleitung während des Einbaus und des Betriebes ist zu vermeiden. Die Schlauchleitung ist so anzuordnen, dass der Abrieb der Außenschicht vermieden oder zumindest minimiert wird. Die Schlauchleitung ist so zu befestigen, dass das Gewicht der Schlauchleitung zu keiner unzulässigen Beanspruchung führt. Besteht aufgrund der Einbausituation einer Schlauchleitung die Gefahr einer möglichen Beschädigung, die z.B. das Peitschen der Schlauchleitung hervorrufen könnte, so muss diese zurückgehalten oder abgeschirmt werden.

Besteht die Gefahr, dass der Austritt des Druckmediums ggf. ein erhöhtes Gefährdungspotential darstellt, so muss diese Schlauchleitung abgeschirmt werden.

Fachliche Auskunft erteilen wir Ihnen gerne unter 07031/4994-0

Hydrobar Hydraulik & Pneumatik GmbH

Langestr.24

71032 Böblingen

Web: www.Hydrobar.de **e-Mail:** info@Hydrobar.de